

Ausschreibung für eine lokale Koproduktion im Phönix Theater mit Premiere im Frühjahr 2027

Das Phönix Theater in Steckborn hat sich über die Jahre zu einem renommierten Theater in der Region Thurgau etabliert, es ist ein dezentral gelegener Kulturort, der mit dem Schwerpunkt Tanz eine überregionale Ausstrahlung aufweist. Gemeinsam mit der Kulturstiftung des Kantons Thurgau will das Phönix Theater lokale Künstler:innen unterstützen und Koproduktionen ermöglichen. Bewerben können sich Gruppen und Künstler:innen mit Schwerpunkt Tanz und eindeutigem Bezug zum Thurgau, welche einen ersten Projektentwurf in Form eines kurzen Dossiers (max. 5 Seiten exkl. Deckblatt und Budget) mit einer inhaltlich sowie formal präzisen Skizzierung des Projekts einreichen.

Folgende Angaben müssen im Dossier ersichtlich sein und zusätzlich zum [ausgefüllten Formular](#) eingereicht werden:

- Abstract (kurz und knapp: max. 500 Zeichen)
- künstlerische Umsetzung, Bewegungserarbeitung, Arbeitsprozess (½ Seite - 1 Seite)
- inhaltliche Auseinandersetzung und Dramaturgie (½ Seite - 1 Seite)
- Raumgestaltung, Sound, Kostüm (max. ½ Seite)
- erste Ideen für Diffusion und Vermittlung (max. ½ Seite)
- Team (Namen aller bisher feststehenden Mitwirkenden mit Aufgabe und Kontaktdaten sowie Adresse und Thurgaubezug, max. ½ Seite)
- (gewünschter) Zeitplan für die Produktion (max. ½ Seite)

Budget (inkl. geplante Drittmittelaquise; Proben- und Aufführungshonorare bitte anhand der von t.-Richtlinien. → Es können keine zusätzlichen Gelder zur Unterstützung beim Lotteriefonds des Kantons Thurgau über das Kulturamt oder die Kulturstiftung beantragt werden.)

Der Koproduktionsbeitrag umfasst folgende finanzielle und materielle Leistungen:

- Koproduktionsbeitrag (max. CHF 30'000.-)
- Honorarzahlungen (Premiere im Phönix Theater; bis zu 3 Aufführungen bei möglichen Partnerhäusern; max. CHF 8'500.-)
- Reisekosten/Transport innerhalb der Schweiz (max. CHF 1'500.-)
- Proberäumlichkeit im Phönix Theater (max. 6 Wochen, Zeitraum nach Absprache)
- technischer Support (Minimalbetreuung à 10h/W sowie 8h/T in Endprobenwoche)
- Beratung/Outside-Eye durch Team des Phönix Theater

Eingabefrist ist der 18. Januar 2026. Nur vollständige Dossiers (Dossier, Budget sowie Formular) können berücksichtigt werden. Die Rückmeldungen zu den Einreichungen erfolgen bis spätestens Mitte Februar 2026.

Die Kommission besteht aus:

Lea Moro (Choreografin, Dramaturgin, Kuratorin)
Serge Honegger (Dramaturg, Kulturwissenschaftler)
Julia A. Sattler (Kulturmanagerin, Leitung Phönix Theater)

Bei individuellen Fragen zur Ausschreibung steht Julia A. Sattler vom Phönix Theater gerne zur Verfügung: info@phoenix-theater.ch